



# Aufgaben- & Finanzplan 2021–2025

## Budget 2021

der Einwohnergemeinde Münchenstein



# Vorwort



Gemeindepäsidentin  
Jeanne Locher-Polier



Gemeinderat  
Andreas Knörzer

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Jeweils im ersten Jahr einer neuen Amtsperiode legt der Gemeinderat die Themen fest, die er in der laufenden Amtsperiode prioritär bearbeiten wird. Diese Legislatorschwerpunkte beinhalten eine mittel- bis langfristige Perspektive. Daraus werden Legislaturziele abgeleitet und konkrete Massnahmen definiert. Die finanziellen Wirkungen dieser Massnahmen für folgende 5 Jahre werden jährlich im Aufgaben- und Finanzplan dargestellt. Diese kurze Prozessbeschreibung macht deutlich, dass Amtsperioden des Gemeinderates, Legislaturziele und Aufgaben- und Finanzplanung in sich übergreifende Instrumente darstellen.

Der Gemeinderat hat zu Beginn der Amtsperiode 2020–2024 die sachpolitischen Schwerpunkte in Zusammenarbeit mit der Verwaltung wie folgt festgelegt.

- Nachhaltige Gemeindeentwicklung in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht  
Der Gemeinderat wird alle Einflussmöglichkeiten auf die nachhaltige Gemeindeentwicklung, insbesondere aber im Bereich der Arealentwicklungen nutzen, um in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht optimale Voraussetzungen für diese Entwicklung zu schaffen.
  - In ökologischer Hinsicht stehen die Frei- u. Grünraumvernetzung, die Nachhaltigkeit in Planung und Bau und die Einflussnahme auf die Energieerzeugung und den Energieverbrauch im Gemeindegebiet im Vordergrund.
  - In ökonomischer Hinsicht geht es um Zielsetzungen im Bereich demografische Entwicklung, das Zusammenführen von Wohn- und Arbeitsformen, Bildungsangebote, die Portfolio-Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Finanzvermögens und um die Rolle der Gemeinde als Arbeitgeberin.
  - In sozialer Hinsicht sind Themen wie Schaffung und Aufwertung von Begegnungsorten, Integration durch Freiwilligenarbeit, Leistungsvereinbarungen mit Vereinen, sowie die Ermöglichung besserer Startchancen für alle Kinder (frühe Förderung) von Bedeutung.
- Bereinigung des strukturellen Defizits  
Die Aufgaben- und Lastenverschiebung vom Kanton auf die Gemeinden in den vergangenen Jahren und die Folgen der kantonalen Unternehmenssteuerreform 2019 führen dazu, dass die Gemeinde ihre Ausgaben mit ihren Einnahmen nicht zu decken vermag. Damit die Gemeinde ihre sehr solide Kapitalsituation nicht derart reduziert, dass sie die Finanzbasis für die weiteren Entwicklungen einbüsst, sind zwingend Massnahmen zu treffen, die innerhalb der laufenden Legislaturperiode wirken. Das Projekt zur Stabilisierung des Finanzhaushaltes ist vom Gemeinderat gestartet worden und hat zum Ziel, das strukturelle Defizit bis zum Budget 2024 zu bereinigen.
- Infrastruktur  
Der Legislatorschwerpunkt «Infrastruktur» umfasst als zentrale Elemente die Aufwertung der Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen, direkte Fussgängerverbindungen der Areale Dreispitz und van Baerle/Gstad in die jeweiligen Naherholungsräume, die Erweiterung der Schulanlage Neue Welt und die grundlegende Neukonzeption der Wasserversorgung.

- Kommunikation

An den Handlungsmaximen des bereits in der vergangenen Legislatur festgelegten Schwerpunktes «Kommunikation» hält der Gemeinderat auch in dieser Legislaturperiode fest. Sobald COVID-19 bedingt wieder möglich, werden die öffentlichen Anlässe wie Informationsveranstaltungen, Polit-Apéro, Business-Lunch, Behörden-Apéro, Willkommensanlass etc. wieder durchgeführt.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Jahre 2021–2025 für die langfristige Entwicklung der Gemeinde von zentraler Bedeutung sind.

- Insbesondere die Legislatorschwerpunkte «Nachhaltige Gemeindeentwicklung in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht» und «Infrastruktur» werden auch auf künftige Legislaturperioden wirken.
- Mit der Bereinigung des strukturellen Defizits wird sichergestellt, dass die Vermögenssituation der Gemeinde erhalten und die Entwicklung finanzierbar bleibt.
- Eine Kultur der gegenseitigen Wertschätzung und eine aktive und transparente Kommunikation zwischen allen Beteiligten ist unabdingbar.

Für das Budget 2021 ist ein Aufwandüberschuss von CHF 3.45 Mio. vorgesehen. Dieses Ergebnis liegt rund CHF 3 Mio. unter den Annahmen, die vor einem Jahr im Aufgaben- und Finanzplan 2020–2024 für das Jahr 2021 gemacht wurden. Diese müssen aus heutiger Sicht als zu optimistisch beurteilt werden. Die Folgen der Pandemie schlagen sich dabei durch reduzierte Steuererträge sowie durch höhere Ausgaben gesamthaft mit rund CHF 1.5 Mio. nieder.

Neben den eingangs beschriebenen Gründen sind die den demokratischen Prozessen geschuldeten Verzögerungen bei den Quartierplanrealisierungen, welche entsprechend zu einer geringer als ursprünglich geplanten Bevölkerungszunahme führen, ebenfalls eine Ursache der hinter Plan zurückliegenden Erträge. Auch ohne Corona ist von einem strukturellen Defizit im Umfang von gegen CHF 4.5 Mio. pro Jahr auszugehen.

Das vorliegende Budget beinhaltet sowohl im Sach- wie auch im Personalaufwand bereits eine Vielzahl von kurzfristig umsetzbaren Sparmassnahmen. Weitere Massnahmen zur Stabilisierung der Finanzsituation werden derzeit im Rahmen des Projekts zur Stabilisierung des Finanzhaushaltes geplant.

Der Gemeinderat hat bewusst darauf verzichtet, Ihnen eine Steuererhöhung zur Kompensierung des vorliegenden Aufwandüberschusses vorzuschlagen. Dies aus folgenden Gründen: Der Gemeinderat will zuerst das Potential der geplanten Ressourcenoptimierung ausschöpfen und die Finanzlage der Gemeinde verlangt aktuell, dank einem gut dotierten Eigenkapital und einem Nettovermögen pro Einwohnerin und Einwohner, nicht nach übereilten, die steuerliche Attraktivität negativ beeinflussenden Massnahmen. Darüber hinaus erachte ich auch eine Steuererhöhung in Krisenzeiten als das falsche Signal an die Bevölkerung.

Wir freuen uns die Herausforderungen der Legislaturperiode 2020–2024 mit dem Gemeinderat, mit den Einwohnerinnen und Einwohnern, den ortsansässigen Unternehmen, den politischen Parteien, den Behörden und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde erfolgreich zu meistern.

Münchenstein, im November 2020

Gemeindepräsidentin Jeanne Locher-Polier  
Präsidialdepartement

Gemeinderat Andreas Knörzer  
Departement Finanzen, Wirtschaft, Informatik

# Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025

## Ausgangslage und Rahmenbedingungen

Der Aufgaben- und Finanzplan beschreibt für die nächsten fünf Jahre die voraussichtliche Entwicklung der Gemeindeaufgaben mit ihren Auswirkungen auf den Finanzbedarf und zeigt die Massnahmen zur Beibehaltung oder Erreichung eines auf die Dauer ausgeglichenen Finanzhaushalts auf (§ 157c Abs. 2 lit. a und b Gemeindegesetz [GemG]). Ein ausgeglichener Finanzhaushalt liegt vor, sofern die laufenden Ausgaben sowie die Verzinsung und Amortisation der Schulden durch die entsprechenden Einnahmen gedeckt sind.

Im Aufgaben- und Finanzplan werden die Schwerpunkte der Politik und die Umsetzung der Legislaturziele des Gemeinderates in ihrer finanziellen Dimension dargestellt. Es handelt sich dabei um eine «rollende» Planung, welche jährlich aktualisiert wird und zusammen mit dem Budget des nächsten Jahres der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu bringen ist.

Der Gemeinderat geht für die Jahre 2021–2025 von einer kontinuierlichen und stetigen Entwicklung der Gemeinde aus. Die in untenstehender Tabelle aufgeführten Rahmenbedingungen haben einen wesentlichen Einfluss auf die Ergebnisentwicklung im Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025.

Bezeichnung	B 2021	FiPla 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025
Bevölkerungsentwicklung <sup>1</sup>	12'211	12'268	12'325	12'472	12'619
Steuereffuss natürliche Personen	59 %	61 %	61 %	59 %	59 %
Steuersätze jur. Pers.: Ertragssteuer <sup>2</sup>	5.000 %	5.000 %	3.575 %	3.575 %	2.420 %
Kapitalsteuer	0.055 %	0.055 %	0.055 %	0.055 %	0.055 %
Personalaufwand (jährl. Stufenanstieg)	0.8 %	0.8 %	0.8 %	0.8 %	0.8 %
Klassenplanung: Kindergarten	12/11	11/12	12	12	12
Primarschule	38	38	38	38/39	39
Allgemeine Teuerung	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %

<sup>1</sup> Die für die Bevölkerungsentwicklung massgebenden Arealentwicklungen sind im Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025 im Detail beschrieben.

<sup>2</sup> 2023: Umstellung von Gemeindesteuersatz auf Gemeindesteuereffuss bei den Ertragssteuern.

# Ergebnisübersicht nach Funktionen in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021		FIPla 2022		FIPla 2023		FIPla 2024		FIPla 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	6'381	1'274	6'247	1'274	6'278	1'274	6'304	1'274	6'313	1'274
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit Nettoaufwand	2'684	1'501	2'660	1'524	2'687	1'546	2'694	1'545	2'706	1'565
2 Bildung Nettoaufwand	17'417	2'546	17'531	2'416	17'747	2'346	17'936	2'346	18'142	2'346
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	2'070	623	2'061	623	2'277	623	2'268	623	2'245	623
4 Gesundheit Nettoaufwand	5'211	465	5'208	465	5'205	465	5'552	465	5'550	465
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	16'342	4'946	16'481	4'946	16'484	4'946	16'495	5'106	16'498	5'106
6 Verkehr Nettoaufwand	4'644	763	4'784	813	4'701	813	4'925	813	4'670	813
7 Umweltschutz & Raumordnung Nettoaufwand	14'623	12'997	6'774	5'073	9'129	7'482	7'208	5'449	8'674	6'996
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	29	340	29	340	29	340	71	340	71	340
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	1'479	41'974	1'466	42'117	1'345	43'473	1'299	42'397	1'320	42'797
<b>Total Aufwand/Ertrag</b>	<b>70'879</b>	<b>67'429</b>	<b>63'241</b>	<b>59'591</b>	<b>65'881</b>	<b>63'309</b>	<b>64'752</b>	<b>60'359</b>	<b>66'188</b>	<b>62'325</b>
<b>Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss</b>		<b>-3'450</b>		<b>-3'650</b>		<b>-2'572</b>		<b>-4'392</b>		<b>-3'863</b>

Die grossen Veränderungen in der Planperiode 2021–2025 sind in den folgenden Funktionen zu finden:

- **Bildung (2):** 2022: Reduktion Bundessubventionen für Einführung Betreuungsgutscheine bei der Schullergänzenden Tagesbetreuung, 2023–2025: Anstieg Lehrpersonen aufgrund zusätzlich benötigter Klassen
- **Kultur, Sport, Freizeit, Kirche (3):** 2023: Abschreibungen Sanierungen Sportanlagen und Erneuerungen Spielplätze
- **Gesundheit (4):** 2024: Tarifanpassung bei den stationären Pflegebeiträgen
- **Verkehr (6):** 2024/25: Fahrzeug und Maschinen Ersatzbeschaffungsprogramm
- **Finanzen und Steuern (9):** 2023: Geplanter Verkauf Parzelle 3062 «Wiese Fiechtenhölzli» an der Grubenstrasse

# Ergebnisübersicht 3-stufige Erfolgsrechnung in CHF Tsd.

Berechnung	Bezeichnung	B 2021	FIPla 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	Σ 21–25
	Betrieblicher Aufwand	68'870	61'248	64'011	62'930	64'349	321'408
	30 Personalaufwand	27'385	27'455	27'783	28'093	28'440	139'156
	31 Sachaufwand	8'869	9'098	8'888	9'219	8'941	45'015
	33 Abschreibungen VW	2'848	2'771	3'082	3'086	2'957	14'744
	35 Einlagen in Fonds u. Spez.finz.	7'910	10	2'360	310	1'840	12'430
	36 Transferaufwand	21'858	21'914	21'898	22'222	22'171	110'064
	Betrieblicher Ertrag	61'893	54'008	56'404	54'472	56'090	282'867
	40 Fiskalertrag	41'736	35'230	37'640	35'722	37'304	187'633
	davon Steuern nat. & jur. Personen	33'836	35'230	35'290	35'422	35'474	175'253
	davon Mehrwertabgabe	7'900	0	2'350	300	1'830	12'380
	41 Regalien und Konzessionen	379	379	379	379	379	1'895
	42 Entgelte	10'219	10'242	10'264	10'263	10'283	51'269
	43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	1
	45 Entnahmen aus Fonds u. Spez.finz.	481	456	516	533	549	2'535
	46 Transferertrag	9'078	7'701	7'605	7'575	7'575	39'534
(1)	<b>Betriebliches Ergebnis (30/31/33/35/36/40/41/42/43/45/46)</b>	<b>-6'977</b>	<b>-7'240</b>	<b>-7'607</b>	<b>-8'459</b>	<b>-8'259</b>	<b>-38'541</b>
	340/440 Zinsaufwand/-ertrag	-140	-127	-5	40	20	-213
	343/443 Liegenschaftsaufwand/-ertrag FV	2'064	2'064	2'064	2'214	2'214	10'619
	342/349/447/449 Liegenschaftsertrag VV/Übrige	930	930	930	1'090	1'090	4'971
(2)	<b>Ergeb. aus Finanz. o. Buchgew./-verl. aus Lieg.verk. &amp; Wertanp. FV</b>	<b>2'855</b>	<b>2'867</b>	<b>2'989</b>	<b>3'344</b>	<b>3'324</b>	<b>15'378</b>
(3)=(1)+(2)	<b>Operatives Ergebnis (vor Lieg.sch.verk. &amp; Wertanpassungen FV)</b>	<b>-4'123</b>	<b>-4'373</b>	<b>-4'618</b>	<b>-5'115</b>	<b>-4'935</b>	<b>-23'164</b>
(4)	3411/4411 Real. Gew./Verl. auf Sachanl. FV	0	0	1'324	0	350	1'674
(5)	3441/4443 Wertanpass./WB Sachanl. FV	0	0	0	0	0	0
(6)=(2)+(4)+(5)	<b>Ergebnis aus Finanzierung (34/44)</b>	<b>2'855</b>	<b>2'867</b>	<b>4'313</b>	<b>3'344</b>	<b>3'674</b>	<b>17'052</b>
(7)=(1)+(6)	<b>Operatives Ergebnis – 1. Stufe</b>	<b>-4'123</b>	<b>-4'373</b>	<b>-3'294</b>	<b>-5'115</b>	<b>-4'585</b>	<b>-21'490</b>
	3893/4893 Bildung(-)/Auflösung(+) VF	672	722	722	722	722	3'562
(8)	<b>Ausserordentliches Ergebnis (38/48) – 2. Stufe</b>	<b>672</b>	<b>722</b>	<b>722</b>	<b>722</b>	<b>722</b>	<b>3'562</b>
(9)=(7)+(8)	<b>Gesamtergebnis – 3. Stufe</b>	<b>-3'450</b>	<b>-3'650</b>	<b>-2'572</b>	<b>-4'392</b>	<b>-3'863</b>	<b>-17'927</b>



In der Tabelle auf Seite 6 ist die Erfolgsrechnung nach der dreistufigen Gliederungsvorschrift des Kantons dargestellt. Sie basiert auf der nach § 27 der Gemeinderrechnungsverordnung für das Budget geforderten Ergebnisübersicht und folgt den 2-stelligen Kontonummern der Artengliederung.

Auf der **ersten Stufe** der dreistufigen Erfolgsrechnung wird das **Operative Ergebnis** mit einem kumulierten Wert für die Finanzplanperiode 2021–2025 von **CHF -21.5 Mio.** ausgewiesen. Dieses setzt sich aus dem **Betrieblichen Ergebnis** von **CHF -38.5 Mio.** sowie dem **Ergebnis aus Finanzierung** von **CHF 17.0 Mio.** zusammen. Im Betrieblichen Ergebnis wird das Nettoergebnis aus Einnahmen und Ausgaben infolge der Erfüllung öffentlicher Aufgaben (betriebliche Tätigkeit) dargestellt.

Beim Betrieblichen Aufwand finden sich die grössten Veränderungen in der Finanzplanperiode 2021–2025 beim *Personalaufwand (30)* mit einem jährlichen Anstieg von CHF 70'000 bis CHF 350'000 (ordentlicher Stufenanstieg, zusätzliche Kindergarten- und Primarschulklassen), bei den Abschreibungen (33) mit einem grösseren Anstieg von CHF 310'000 im 2023 (v. a. Sanierungen Sportanlagen und Erneuerungen Spielplätze, neues Pumpwerk «Brütlingen») sowie beim *Transferaufwand (36)* mit einem grösseren Anstieg von CHF 325'000 im 2024 (v. a. stationäre Pflegebeiträge).

Beim Betrieblichen Ertrag sind die grössten Veränderungen in der Finanzplanperiode 2021–2025 beim *Fiskalertrag (40)* mit einem grösseren Anstieg von CHF 1.4 Mio. im 2022 (v. a. geplante Steuerfusserhöhung bei natürliche Personen von 59% auf 61%) sowie beim *Transferertrag (46)* mit einem grösseren Rückgang von CHF 1.4 Mio. im 2022 (v. a. Horizontaler Finanzausgleich) zu finden.

Beim Ergebnis aus Finanzierung werden der *Finanzaufwand (34)* und der *Finanzertrag (44)* zusammengeführt. Beim *Finanzaufwand (34)* wird mit einem grösseren Rückgang von CHF 120'000 im 2023 (tiefere Zinskosten für externe Darlehen) gerechnet. Beim *Finanzertrag (44)* resultiert ein grösserer Anstieg von CHF 1.3 Mio. im 2023 (geplanter Verkauf der Parzelle 3062 «Wiese Fiechtenhözli» an der Grubenstrasse).

Die **zweite Stufe** zeigt das **Ausserordentliche Ergebnis** mit einem kumulierten Wert von **CHF 3.6 Mio.** Beim *Ausserordentlichen Aufwand (38)* fallen keine wesentlichen Veränderungen an und beim *Ausserordentlichen Ertrag (48)* resultieren ab 2022 Mehrerträge von CHF 50'000 (Auflösung Vorfinanzierungen Bottmingerstrasse).

Auf der **dritten Stufe** resultiert aus der Summe von Ausserordentlichem Ergebnis und Operativem Ergebnis das **Gesamtergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 17.9 Mio.**

# Nettoinvestitionen Gesamthaushalt in CHF Tsd.

Funktionen	B 2021	FiPla 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	Σ 21–25
0 Allgemeine Verwaltung	157	0	0	0	550	707
2 Bildung	116	250	0	0	3'700	4'066
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	3'000	3'700	0	0	360	7'060
6 Verkehr	1'810	1'260	445	380	930	4'825
7 Umweltschutz und Raumordnung (inkl. Spezialfinanzierungen)	2'255	1'302	700	216	821	5'294
Übrige Funktionen inkl. Finanzvermögen (FV)	677	457	677	452	637	2'898
<b>Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt</b>	<b>8'014</b>	<b>6'969</b>	<b>1'822</b>	<b>1'048</b>	<b>6'998</b>	<b>24'850</b>
Bezeichnung	B 2021	FiPla 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	Σ 21–25
0290 Neubau Gemeindeverwaltung (Investorenwettbewerb Stöckacker)					550	550
2171 Schulhausenerweiterung Neuwelt					3'700	3'700
3414/3420 Sanierungen Sportplätze/Erneuerungen Spielplätze	3'000	3'700				6'700
6150 Arealaufw./Strassensan. (u. a. Bottmingerstr., Hardstr., Infrastrukturbeträge)	1'080	200		-650	-1'260	-630
6150 Ersatz Beleuchtung (LED Lampen, Ersatz Huber Leuchten)	180	180	180	180	60	780
6150 Kunstbauten (Passerelle Dreispitz, San. SBB Brücke)/Langsamverkehr	310	740		600	1'790	3'440
7101/7201/7301 Spezialfinanzierungen (u. a. neues Pumpwerk Brüglingen)	2'010	952	550	116	821	4'449
7900 Raumplanung (Studienauftrag/Planung QP)	245	230	150	100		725
10840 Finanzvermögen (Liegenschaftssanierungen)	750	450	450	450	750	2'850
<b>Total Investitionsstranchen (≥ CHF 500'000)</b>	<b>7'575</b>	<b>6'452</b>	<b>1'330</b>	<b>796</b>	<b>6'411</b>	<b>22'564</b>
<b>in % von Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt</b>	<b>94.5 %</b>	<b>92.6 %</b>	<b>73.0 %</b>	<b>76.0 %</b>	<b>91.6 %</b>	<b>90.8 %</b>

Für die Planperiode 2021–2025 sind **Bruttoinvestitionen** für den **Gesamthaushalt** von insgesamt **CHF 35.0 Mio.** vorgesehen. Die erwarteten **Einnahmen** belaufen sich auf **CHF 10.1 Mio.** Per Saldo resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 24.9 Mio.**

Die grössten Investitionsausgaben ins *Verwaltungsvermögen (VV)* betreffen die Investitionen im Bereich *Bildung (2)* (v. a. Schulhausenerweiterung Neuwelt) mit CHF 3.7 Mio., den Bereich *Kultur, Sport, Freizeit, Kirche (3)* (Sanierungen Sportplätze/Erneuerungen Spielplätze) mit CHF 6.7 Mio., den *Verkehr (6)* mit insgesamt CHF 4.8 Mio. (Arealaufwertungen, Strassensanierungen, Ersatz Beleuchtung, Kunstbauten/Langsamverkehr, Fahrzeugersatz), die *Spezialfinanzierungen* mit CHF 4.4 Mio. (Ersatz Wasser- und Kanalisationsleitungen, neues Pumpwerk «Brüglingen») sowie *raumplanerische Projekte* mit CHF 0.7 Mio. (Studienaufträge, Quartierplanungen etc.). Ins *Finanzvermögen (FV)* sollen für Sanierungsarbeiten an Wohnliegenschaften CHF 2.9 Mio. investiert werden.



# Finanzbedarf, Mittelherkunft & Schuldenentwicklung in CHF Tsd.

Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan Kapitel 5

Finanzbedarf	ER 2020	B 2021	FIPla 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	Σ 21–25	in %
Nettoinvestitionen (VV & FV)	25'134	8'014	6'969	1'822	1'048	6'998	24'850	30.0 %
Auslaufende Darlehen	14'000	10'000	13'000	18'000	11'000	6'000	58'000	70.0 %
<b>Total Finanzbedarf</b>	<b>39'134</b>	<b>18'014</b>	<b>19'969</b>	<b>19'822</b>	<b>12'048</b>	<b>12'998</b>	<b>82'850</b>	<b>100.0 %</b>

Der gesamte Finanzbedarf der Planperiode 2021–2025 beläuft sich auf CHF 82.9 Mio. Davon entfallen CHF 24.9 Mio. auf die Nettoinvestitionen und CHF 58.0 Mio. auf auslaufende Darlehen, welche refinanziert werden müssen.

Mittelherkunft	ER 2020	B 2021	FIPla 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	Σ 21–25	in %
Selbstfinanzierung	-2'943	6'584	-1'637	2'016	-1'893	-30	5'040	6.1 %
Korr. nicht liquid.wirks. Mehrwertabgaben	0	-7'400	-750	1'200	-50	-540	-7'540	-9.1 %
Verkaufserlös FV	0	0	0	1'924	0	0	1'924	2.3 %
<b>Total SF, Korr. MwStAbg. &amp; Verkaufserlöse</b>	<b>-2'943</b>	<b>-816</b>	<b>-2'387</b>	<b>5'140</b>	<b>-1'943</b>	<b>-570</b>	<b>-576</b>	<b>-0.7 %</b>
Darlehen	40'000	17'000	22'000	15'000	14'000	13'000	81'000	97.8 %
Entnahme (+)/Einlage (-) Liquidität	2'078	1'831	356	-319	-10	567	2'426	2.9 %
<b>Total Darlehen &amp; Liquidität</b>	<b>42'078</b>	<b>18'831</b>	<b>22'356</b>	<b>14'681</b>	<b>13'990</b>	<b>13'567</b>	<b>83'426</b>	<b>100.7 %</b>
<b>Total Mittelherkunft</b>	<b>39'134</b>	<b>18'014</b>	<b>19'969</b>	<b>19'822</b>	<b>12'048</b>	<b>12'998</b>	<b>82'850</b>	<b>100.0 %</b>
<b>Veränderungen Drittschulden</b>	<b>26'000</b>	<b>7'000</b>	<b>9'000</b>	<b>-3'000</b>	<b>3'000</b>	<b>7'000</b>	<b>23'000</b>	
<b>Bestand Drittschulden per 31.12.</b>	<b>73'000</b>	<b>80'000</b>	<b>89'000</b>	<b>86'000</b>	<b>89'000</b>	<b>96'000</b>		

Rund CHF 5.0 Mio. des gesamten Finanzbedarfs sollen durch die Selbstfinanzierung abgedeckt werden. Mittels Liegenschaftsveräusserungen sollen weitere CHF 1.9 Mio. generiert werden. In der Selbstfinanzierung bereits enthalten sind die «Einlagen in Fonds Mehrwertabgaben», welche erfolgsneutral verbucht werden. Für die Geldflussbetrachtung muss jedoch eine Korrektur um die nicht liquiditätswirksamen Effekte aus den Mehrwertabgaben von CHF -7.5 Mio. vorgenommen werden. Der Finanzbedarf soll durch die Aufnahme von Darlehen im Umfang von insgesamt CHF 81.0 Mio. und andererseits durch Entnahmen aus der Liquidität von rund CHF 2.4 Mio. sichergestellt werden. Der Zuwachs an neuen Drittschulden beträgt summarisch über die ganze Planperiode 2021–2025 CHF 23.0 Mio.

# Spezialfinanzierung Wasserversorgung (7101) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021	FIPla 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	Σ 21–25
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'773</b>	<b>1'751</b>	<b>1'811</b>	<b>1'816</b>	<b>1'828</b>	<b>8'979</b>
30 Personalaufwand	542	546	550	555	559	2'751
31 Sachaufwand	817	817	817	817	817	4'086
33 Abschreibungen VV	96	70	125	126	133	550
34 Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0
36 Transferaufwand	106	106	106	106	106	528
39 Interne Verrechnungen	213	213	213	213	213	1'065
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'666</b>	<b>1'666</b>	<b>1'666</b>	<b>1'666</b>	<b>1'666</b>	<b>8'332</b>
42 Entgelte (Wasserzinsen)	1'660	1'660	1'660	1'660	1'660	8'300
44 Finanzertrag	0	0	0	0	0	0
46 Transferertrag	6	6	6	6	6	32
<b>Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss</b>	<b>-107</b>	<b>-85</b>	<b>-145</b>	<b>-150</b>	<b>-161</b>	<b>-647</b>
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>B 2021</b>	<b>FIPla 2022</b>	<b>FIPla 2023</b>	<b>FIPla 2024</b>	<b>FIPla 2025</b>	<b>Σ 21–25</b>
Bruttoinvestitionen	2'470	1'200	610	351	1'181	5'812
Anschlussbeiträge / Subventionen	-260	-405	-260	-255	-260	-1'440
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>2'210</b>	<b>795</b>	<b>350</b>	<b>96</b>	<b>921</b>	<b>4'372</b>
Selbstfinanzierung	-11	-15	-19	-24	-28	
<b>Eigenkapital</b>	<b>3'513</b>	<b>3'428</b>	<b>3'284</b>	<b>3'134</b>	<b>2'972</b>	
Verwaltungsvermögen	3'999	4'724	4'949	4'919	5'707	

## Erfolgsrechnung und Bilanz

Bei der Wasserversorgung sind für das Budgetjahr 2021 sowie für die Finanzplanjahre 2022–2025 **Aufwandüberschüsse** vorgesehen. Wesentliche Schwankungen zeigen sich einzig im 2023 bei den Abschreibungen. Durch die geplante Inbetriebnahme des neuen Pumpwerks «Brüglingen» fallen die Abschreibungen ab 2023 um CHF 55'000 höher aus. Unter Berücksichtigung der budgetierten Ergebnisse reduziert sich das **Eigenkapital** per Ende 2025 auf voraussichtlich **CHF 3.0 Mio.**

## Investitionsrechnung

In der Planperiode 2021–2025 sind Bruttoinvestitionen von insgesamt CHF 5.8 Mio. vorgesehen. Nach Abzug der Wasseranschlussbeiträge und der Subventionszahlungen von total CHF 1.4 Mio. resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 4.4 Mio.** Die grössten Investitionsausgaben betreffen das neue Pumpwerk im Bereich Brüglingen mit CHF 3.0 Mio. im 2021–2022, die Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten von Wasserleitungen der Hauptstrasse mit CHF 460'000 im 2022/2023, an der Dammstrasse mit CHF 350'000 im 2023 und der Hardstrasse mit CHF 351'000 im 2024 sowie den geplanten Um- und Rückbau des Pumpwerk «Untere Wanne» mit CHF 600'000 im 2025.

# Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (7201) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021	FIPla 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	Σ 21–25
<b>Total Aufwand</b>	<b>2'058</b>	<b>2'056</b>	<b>2'055</b>	<b>2'066</b>	<b>2'068</b>	<b>10'304</b>
30 Personalaufwand	203	204	206	208	209	1'029
31 Sachaufwand	180	180	180	180	180	902
33 Abschreibungen VV	13	9	7	16	16	61
34 Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0
36 Transferaufwand	1'362	1'362	1'362	1'362	1'362	6'810
39 Interne Verrechnungen	300	300	300	300	300	1'502
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'923</b>	<b>1'923</b>	<b>1'923</b>	<b>1'923</b>	<b>1'923</b>	<b>9'615</b>
42 Entgelte (Abwassergebühren)	1'923	1'923	1'923	1'923	1'923	9'615
<b>Aufwand- (+)/Ertragsüberschuss</b>	<b>-135</b>	<b>-133</b>	<b>-132</b>	<b>-143</b>	<b>-145</b>	<b>-689</b>
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>B 2021</b>	<b>FIPla 2022</b>	<b>FIPla 2023</b>	<b>FIPla 2024</b>	<b>FIPla 2025</b>	<b>Σ 21–25</b>
Bruttoinvestitionen	100	557	400	100	100	1'257
Anschlussbeiträge / Subventionen	-300	-400	-200	-200	-200	-1'300
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-200</b>	<b>157</b>	<b>200</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-43</b>
Selbstfinanzierung	-122	-124	-126	-127	-129	-638
<b>Eigenkapital</b>	<b>10'904</b>	<b>10'771</b>	<b>10'639</b>	<b>10'496</b>	<b>10'351</b>	<b>50'961</b>
Verwaltungsvermögen	247	395	589	472	356	1'959

## Erfolgsrechnung und Bilanz

Bei der Abwasserbeseitigung sind für das Budgetjahr 2021 sowie für die Finanzplanjahre **2022–2025 Aufwandüberschüsse** vorgesehen. Insgesamt verändern sich die Aufwendungen und Erträge jährlich aber nur wenig. Unter Berücksichtigung der budgetierten Aufwandüberschüsse reduziert sich das **Eigenkapital** per Ende 2025 auf voraussichtlich **CHF 10.4 Mio.**

## Investitionsrechnung

In der Planperiode 2021–2025 sind Bruttoinvestitionen von insgesamt CHF 1.26 Mio. vorgesehen. Nach Abzug der Kanalisationsanschlussbeiträge und der Subventionszahlungen von total CHF 1.3 Mio. resultieren negative **Nettoinvestitionen** von **CHF -43'000**. Die Investitionsausgaben betreffen die Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz beim Projekt « Tramstrasse – Lehenrain – Hauptstrasse – Baumgartenweg » mit CHF 457'000 im 2022 und CHF 300'000 im 2023 sowie die jährlichen Tranchen für die Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz von je CHF 100'000 für die Jahre 2021–2025.

# Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (7301) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021	FIPla 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	Σ 21–25
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'017</b>	<b>1'018</b>	<b>1'018</b>	<b>1'019</b>	<b>1'022</b>	<b>5'094</b>
30 Personalaufwand	55	55	56	56	57	280
31 Sachaufwand	528	528	528	528	528	2'638
33 Abschreibungen VV	3	3	3	3	6	16
36 Transferaufwand	270	270	270	270	270	1'350
39 Interne Verrechnungen	162	162	162	162	162	810
<b>Total Ertrag</b>	<b>779</b>	<b>779</b>	<b>779</b>	<b>779</b>	<b>779</b>	<b>3'895</b>
42 Entgelte (Abfallgebühren)	779	779	779	779	779	3'895
<b>Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss</b>	<b>-238</b>	<b>-239</b>	<b>-239</b>	<b>-240</b>	<b>-243</b>	<b>-1'199</b>
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>B 2021</b>	<b>FIPla 2022</b>	<b>FIPla 2023</b>	<b>FIPla 2024</b>	<b>FIPla 2025</b>	<b>Σ 21–25</b>
Bruttoinvestitionen	0	0	0	120	0	120
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120</b>	<b>0</b>	<b>120</b>
Selbstfinanzierung	-236	-236	-236	-237	-237	-237
<b>Eigenkapital</b>	<b>1'504</b>	<b>1'265</b>	<b>1'026</b>	<b>787</b>	<b>544</b>	
Verwaltungsvermögen	86	84	81	198	193	

## Erfolgsrechnung und Bilanz

Bei der Abfallbeseitigung sind für das Budgetjahr 2021 sowie für die Finanzplanjahre 2022–2025 **Aufwandüberschüsse** vorgesehen. Insgesamt verändern sich die Aufwendungen und Erträge jährlich aber nur wenig. Unter Berücksichtigung der budgetierten Aufwandüberschüsse reduziert sich das **Eigenkapital** per Ende 2025 auf voraussichtlich **CHF 0.5 Mio.** Laut Empfehlung des Kantons soll die Abfallbeseitigung ein Eigenkapital von rund CHF 75 pro Einwohnerin und Einwohner aufweisen. Unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung würde dieser Wert in den Jahren 2024 und 2025 unterschritten.

## Investitionsrechnung

In der Planperiode 2021–2025 sind Bruttoinvestitionen von CHF 120'000 für die Erstellung einer unterirdischen Wertstoffsammelstelle in der Gartenstadt im 2024 vorgesehen. Rückflüsse oder Subventionen werden keine erwartet, weshalb die **Nettoinvestitionen** ebenfalls **CHF 120'000** betragen.

Finanzkennzahlen	B 2021	FiPla 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	Σ 21–25	Kantonale Richtwerte in %			
							Normalfall	Abschwung		
Selbstfinanzierung										
Gesamthaushalt	6'584	-1'637	2'016	-1'893	-30	5'040	Hochkonjunktur > 100%	Normalfall 80%–100%	Abschwung 50%–80%	
Allgemeiner Haushalt	6'952	-1'262	2'398	-1'505	365	6'948				
Selbstfinanzierungsgrad										
Gesamthaushalt	90.6%	-25.1%	147.0%	-316.7%	-0.5%	22.9%	Gut	Mittel	Schlecht < 10%	
Allgemeiner Haushalt	132.3%	-22.7%	291.8%	-312.4%	6.7%	39.6%	Gut	Genügend 4%–9%	Schlecht > 9%	
Selbstfinanzierungsanteil	10.0%	-2.8%	3.3%	-3.2%	0.0%	1.7%	Gut	Mittel	Schlecht < 10%	
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.0%	-0.1%	0.0%	0.1%	Gut	Genügend 4%–9%	Schlecht > 9%	
Kapitaldiensteanteil	5.2%	5.7%	5.6%	5.8%	5.4%	5.5%	Geringe Belastung	Tragbare Belastung	Hohe Belastung	
Investitionsanteil	12.1%	12.3%	3.3%	4.9%	15.1%	9.8%	Schwache Investitionstätigkeit < 10%	Mittlere Investitionstätigkeit 10%–20%	Starke Investitionstätigkeit 20%–30%	Sehr starke Investitionstätigkeit > 30%

Die **Selbstfinanzierung** ist eine der relevanten Kenngrössen zur Beurteilung der Finanzkraft bezüglich Investitionen. Für die Planperiode 2021–2025 beträgt die budgetierte Selbstfinanzierung für den Allgemeinen Haushalt insgesamt **CHF 6.9 Mio.** und für den Gesamthaushalt insgesamt **CHF 5.0 Mio.** Dabei muss berücksichtigt werden, dass in der Planperiode 2021–2025 in der Selbstfinanzierung insgesamt CHF 12.4 Mio. enthalten sind, welche als «Einlagen in Fonds Mehrwertabgaben» erfolgsneutral verbucht werden. Ohne diese Position würde eine negative Selbstfinanzierung für den Allgemeinen Haushalt von CHF -5.5 Mio. und für den Gesamthaushalt von CHF -7.4 Mio. resultieren. Die Einlagen in den Fonds werden jedoch mittelfristig bei der Realisierung der Quartierpläne den Handlungsspielraum der Gemeinde für interessante Entwicklungen und Investitionen vergrössern.

Für die Planperiode 2021–2025 resultiert ein durchschnittlicher **Selbstfinanzierungsgrad** für den Allgemeinen Haushalt von **39.6%** und für den Gesamthaushalt von **22.9%**, welcher sich damit ausserhalb der Phase «Abschwung» und damit unter der kantonalen Zielvorgabe von 80% bis 100% befindet. Ergänzend sei hier zu vermerken, dass unter Berücksichtigung der «Einlagen in Fonds Mehrwertabgaben» von CHF 12.4 Mio. ein negativer Selbstfinanzierungsgrad von je rund -30% für den Allgemeinen Haushalt und für den Gesamthaushalt resultieren würde.

## Ergebnisübersicht 3-stufige Erfolgsrechnung in CHF Tsd.

Berechnung	Bezeichnung	B 2021	B 2020	R 2019
	Betrieblicher Aufwand	68'870	59'540	58'343
	30 Personalaufwand	27'385	26'774	25'326
	31 Sachaufwand	8'869	9'123	8'115
	33 Abschreibungen VV	2'848	2'776	2'853
	35 Einlagen in Fonds u. Spez.finz.	7'910	16	45
	36 Transferaufwand	21'858	20'851	22'004
	Betrieblicher Ertrag	61'893	54'475	51'369
	40 Fiskalertrag	41'736	35'894	34'016
	davon Steuern nat. & jur. Personen	33'836	35'894	34'016
	davon Mehrwertabgabe	7'900	0	0
	41 Regalien und Konzessionen	379	379	352
	42 Entgelte	10'219	10'291	10'596
	43 Verschiedene Erträge	0	0	1
	45 Entnahmen aus Fonds u. Spez.finz.	481	225	172
	46 Transferertrag	9'078	7'686	6'232
(1)	<b>Betriebliches Ergebnis (30/31/33/35/36/40/41/42/43/45/46)</b>	<b>-6'977</b>	<b>-5'065</b>	<b>-6'974</b>
	340/440 Zinsaufwand/-ertrag	-140	-79	-242
	343/443 Liegenschaftsaufwand/-ertrag FV	2'064	1'905	1'507
	342/349/447/449 Liegenschaftsertrag VV/Übrige	930	890	881
(2)	Ergebnis aus Finanz. ohne Lieg.verk. & Wertanp. FV	2'855	2'716	2'146
(3)=(1)+(2)	Operatives Ergebnis (vor Lieg.verk. & Wertanp. FV)	-4'123	-2'349	-4'829
(4)	3411/4411 Real. Gew./Verl. auf Sachanl. FV	0	0	600
(5)	3441/4443 Wertanpass./WB Sachanl. FV	0	0	1'979
(6)=(2)+(4)+(5)	Ergebnis aus Finanzierung (34/44)	2'855	2'716	4'725
(7)=(1)+(6)	Operatives Ergebnis – 1. Stufe	-4'123	-2'349	-2'249
	3893/4893 Bildung(-)/Auflösung(+) VF	672	672	672
(8)	Ausserord. Ergebnis (38/48) – 2. Stufe	672	672	672
(9)=(7)+(8)	Gesamtergebnis – 3. Stufe	-3'450	-1'677	-1'577

In obiger Tabelle ist die Erfolgsrechnung nach der dreistufigen Gliederungsvorschrift des Kantons dargestellt. Sie basiert auf der nach §27 der Gemeinderechnungsverordnung für das Budget geforderten Ergebnisübersicht und folgt den 2-stelligen Kontonummern der Artengliederung.

Für das Budget 2021 ist bei einem Gesamtaufwand von CHF 70'879'124 und einem Gesamtertrag von CHF 67'428'963 ein **Gesamtergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 3'450'161** vorgesehen (Budget 2020: Aufwandüberschuss von CHF 1'676'967). Die Abweichung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF -1'773'194 oder -106%.



Auf der **ersten Stufe** wird das **Operative Ergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 4'122'615** ausgewiesen. Dieses setzt sich aus dem **Betrieblichen Ergebnis** von (Aufwandüberschuss) **CHF 6'977'121** sowie dem **Ergebnis aus Finanzierung** (Ertragsüberschuss) von **CHF 2'854'506** zusammen.

Im Betrieblichen Ergebnis wird das Nettoergebnis aus Einnahmen und Ausgaben infolge der Erfüllung öffentlicher Aufgaben (betriebliche Tätigkeit) dargestellt.

Beim Betrieblichen Aufwand finden sich die grössten Budgetabweichungen beim *Personalaufwand (30)* mit CHF 611'000 (Lohnerhöhung Staatspersonal, steigende Sozialversicherungsabgaben, Veränderungen Kindergarten- und Primarklassen, Pensenerhöhung Schulleitung), bei den *Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)* mit CHF 7'894'000 (erfolgsneutrale Infrastruktureinnahmen) sowie beim *Transferaufwand (36)* mit CHF 1'007'000 (stationäre und ambulante Pflegebeiträge, Betreuungsgutscheine Tagesstrukturen, Zusatzbeiträge (EL-Obergrenze), Ergänzungsleistungen zur AHV, Unterstützungsbeiträge Sozialhilfe).

Beim Betrieblichen Ertrag sind die grössten Budgetabweichungen beim *Fiskalertrag (40)* mit CHF 5'842'000 (natürliche Personen CHF -1'953'000 und juristische Personen CHF -105'000, erfolgsneutrale Infrastruktureinnahmen CHF +7.9 Mio.) sowie beim *Transferertrag (46)* mit CHF 1'393'000 (v. a. horizontaler Finanzausgleich) festzustellen.

Beim Ergebnis aus Finanzierung werden der *Finanzaufwand (34)* und der *Finanzertrag (44)* zusammengeführt. Der *Finanzaufwand (34)* fällt um CHF 229'000 höher aus (v. a. Unterhalt Helvetia Liegenschaften). Beim *Finanzertrag (44)* resultieren Mehreinnahmen von netto CHF 368'000 (v. a. Mieteinnahmen Helvetia Liegenschaften, Anpassung Verzugszinsen, nicht realisierte Baurechtszinsen «Bruckfeld»).

Die **zweite Stufe** zeigt das **Ausserordentliche Ergebnis** von **CHF 672'454**. Beim *Ausserordentlichen Aufwand (38)* sowie beim *Ausserordentlichen Ertrag (48)* fallen keine Budgetabweichungen an.

Auf der **dritten Stufe** resultiert aus der Summe von Ausserordentlichem Ergebnis und Operativem Ergebnis das **Gesamtergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 3'450'161**.

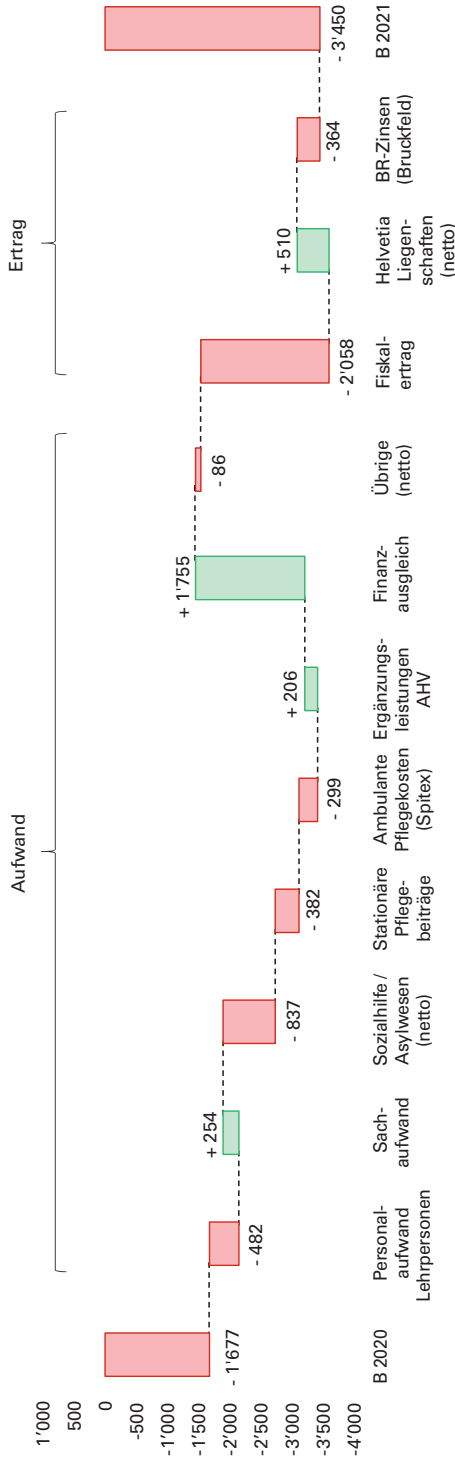
# Ergebnisübersicht nach Funktionen in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021		B 2020		R 2019		B21 vs. B20	in %	B21 vs. R19	in %
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag				
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	6'381	1'274	6'371	1'658	6'273	1'471	394	8.4%	305	6.3%
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit Nettoaufwand	2'684	1'501	2'486	1'375	2'536	1'368	72	6.5%	16	1.4%
2 Bildung Nettoaufwand	17'417	2'546	17'831	2'694	17'312	2'550	-267	-1.8%	110	0.7%
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	2'070	623	2'167	618	1'996	603	-102	-6.6%	53	3.8%
4 Gesundheit Nettoaufwand	5'211	465	4'564	477	4'910	468	659	16.1%	305	6.9%
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	16'342	4'946	15'701	5'418	15'866	4'662	1'112	10.8%	191	1.7%
6 Verkehr Nettoaufwand	4'644	763	4'669	765	4'518	877	-23	-0.6%	240	6.6%
7 Umweltschutz & Raumordnung Nettoaufwand	14'623	12'997	6'641	4'816	6'759	5'077	-199	-10.9%	-55	-3.3%
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	29	340	32	340	29	322	3	1.1%	18	6.2%
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	1'479	41'974	1'253	41'878	700	41'923	-130	-0.3%	-727	-1.8%
<b>Total Aufwand/Ertrag</b>	<b>70'879</b>	<b>67'429</b>	<b>61'716</b>	<b>60'040</b>	<b>60'899</b>	<b>59'322</b>	<b>-1'773</b>		<b>-1'873</b>	
<b>Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss</b>		<b>-3'450</b>		<b>-1'677</b>		<b>-1'577</b>				

Die grossen Budgetabweichungen finden sich in den folgenden Funktionen:

- Gesundheit (4):** Anstieg stationäre Pflegebeiträge CHF 362'000 (Hochrechnung 2020 und geplante Pflegestufenneueinteilungen per 01.01.2021), Erhöhung Betriebsbeitrag Spitex Birseck CHF 283'000 (steigende Nachfrage nach Betreuungsstunden).
- Soziale Sicherheit (5):** Höhere Zusatzbeiträge (EL-Obergrenze) CHF 104'000, tiefere Ergänzungsleistungen zur AHV CHF 206'000, Anstieg Nettoaufwand Sozialhilfe CHF 837'000, Betreuungsgutscheine Tagestrukturen CHF 500'000 (funktionale Neuzuteilung), Reduktion Nettoaufwand Übriges Sozialwesen CHF 150'000.

# Überleitung Budget 2020 zum Budget 2021 in CHF Tsd.



Bei den oben dargestellten Positionen handelt es sich um die wesentlichsten Abweichungen vom Budget 2020 zum Budget 2021. Sie sind jeweils netto ausgewiesen.

Auf der Aufwandsseite finden sich die ergebnisreduzierenden Faktoren beim Personalaufwand der Lehrpersonen, bei der Sozialhilfe/Asylwesen (netto), bei den stationären und ambulanten Pflegebeiträgen sowie bei den übrigen Positionen (netto). Zu einer Ergebnisverbesserung tragen im Wesentlichen die Positionen des Sachaufwandes, die Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen zur AHV sowie die Positionen des Finanzausgleichs (netto) bei.

Auf der Ertragsseite führen der geringere Fiskalertrag (v.a. Corona-Krise) und die nicht realisierten Baurechtszinsen für das Areal «Bruckfeld» zu einer Ergebnisverschlechterung. Im Gegenzug trägt der Nettoliegenschaftsertrag aus dem Kauf der Wohnliegenschaften an der Kaspar Pfeiffer-Strasse (Helvetia Liegenschaften) zu einer Ergebnisverbesserung bei. In der Summe resultiert unter der Berücksichtigung der ergebniserhöhenden und -reduzierenden Faktoren das ausgewiesene Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss) von CHF 3'450'161.

# Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt in CHF Tsd.

Funktionen	B 2021	B 2020	R 2019	B21 vs. B20	in %	B21 vs. R19	in %
0 Allgemeine Verwaltung	157	230	127	-73	-31.9%	30	23.4%
2 Bildung	116	364	335	-248	-68.1%	-219	-65.4%
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	3'000	500	265	2'500	500.0%	2'735	1031.0%
6 Verkehr	1'810	2'525	690	-715	-28.3%	1'120	162.3%
7 Umweltschutz und Raumordnung	245	212	348	33	15.6%	-103	-29.6%
Übrige Funktionen (R19: Rückzahl. Darl. Stift. Hofmatt CHF 1.7 Mio.)	-73	-78	-1'893	5	-6.4%	1'820	-96.1%
<b>Total Nettoinvestitionen VV</b>	<b>5'254</b>	<b>3'753</b>	<b>-128</b>	<b>1'502</b>	<b>40.0%</b>	<b>5'383</b>	<b>-4191.3%</b>
<b>Bezeichnung Investitionskredit</b>	<b>B 2021</b>	<b>B 2020</b>	<b>Kreditbetrag</b>	<b>Kum. Ausg. bis 31.12.2019</b>	<b>B21 vs. B20</b>	<b>in %</b>	<b>Kum. Ausg. in % KB</b>
3414 Sanierungen Sportplätze	2'000	0	4'700	0	2'000	-	0.0%
3420 Erneuerungen Spielplätze	1'000	0	2'000	0	1'000	-	0.0%
6150 Bottmingerstrasse Strassensanierung	600	1'180	1'980	45	-580	-49.2%	2.3%
6150 Karl Geigy-Strasse Instandstellung	250	0	250	0	250	-	0.0%
6230 Behindertengerechte Bushaltestellen	240	0	240	0	240	-	0.0%
<b>Total Investitionen Budget 2021 ≥ CHF 200'000</b>	<b>4'090</b>	<b>1'180</b>	<b>9'170</b>	<b>44'832</b>	<b>2'910</b>	<b>246.6%</b>	<b>0.5%</b>

Für das Budgetjahr 2021 sind zulasten des Allgemeinen Haushalts **Bruttoinvestitionen** ins *Verwaltungsvermögen (VV)* von insgesamt **CHF 5'517'700** vorgesehen. Die erwarteten **Einnahmen** belaufen sich auf **CHF 263'333**. Per Saldo resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 5'254'367**. Davon entfallen CHF 3.0 Mio. oder 57 % auf den Bereich *Kultur, Sport, Freizeit, Kirche* für die geplanten Sanierungen der Sportplätze und die Erneuerungen der Spielplätze. Die Investitionen ins *Finanzvermögen (FV)* für Sanierungsarbeiten an Wohnliegenschaften belaufen sich im 2021 auf CHF 750'000.

Die grössten Investitionsausgaben ins *Verwaltungsvermögen (VV)* betreffen erste Tranchen für die Sanierungen der Sportplätze mit CHF 2.0 Mio. und die Erneuerungen der Spielplätze mit CHF 1.0 Mio., die letzte Tranche der Sanierung der Bottmingerstrasse mit CHF 600'000, die erste Tranche für die Instandstellung der Karl Geigy-Strasse mit CHF 250'000 sowie die Erstellung von behindertengerechten Bushaltestellen mit CHF 240'000.

# Spezialfinanzierung Wasserversorgung (7101) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021	B 2020	R 2019	B21 vs. B20	in %	B21 vs. R19	in %
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'773</b>	<b>1'670</b>	<b>1'816</b>	<b>103</b>	<b>6%</b>	<b>-43</b>	<b>-2%</b>
30 Personalaufwand	542	533	528	9	2%	14	3%
31 Sachaufwand	817	721	656	96	13%	161	24%
33 Abschreibungen VV	96	95	314	1	1%	-218	-69%
34 Finanzaufwand	0	5	8	-5	-100%	-8	-100%
36 Transferaufwand	106	104	101	1	1%	5	5%
39 Interne Verrechnungen	213	212	209	1	0%	4	2%
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'666</b>	<b>1'676</b>	<b>1'686</b>	<b>-10</b>	<b>-1%</b>	<b>-20</b>	<b>-1%</b>
42 Entgelte (Wasserzinsen)	1'660	1'660	1'670	0	0%	-10	-1%
44 Finanzertrag	0	0	1	0	-	-1	-100%
46 Transferertrag	6	16	15	-10	-61%	-8	-57%
<b>Aufwand-(-)/Ertragsüberschuss</b>	<b>-107</b>	<b>6</b>	<b>-130</b>	<b>-113</b>	<b>1899%</b>	<b>23</b>	<b>-18%</b>
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>B 2021</b>	<b>B 2020</b>	<b>R 2019</b>	<b>B21 vs. B20</b>	<b>in %</b>	<b>B21 vs. R19</b>	<b>in %</b>
Bruttoinvestitionen	2'470	1'222	348	1'248	102%	2'122	609%
Anschlussbeiträge / Subventionen	-260	-457	-466	197	-43%	206	-44%
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>2'210</b>	<b>765</b>	<b>-118</b>	<b>1'445</b>	<b>189%</b>	<b>2'328</b>	<b>1977%</b>
Selbstfinanzierung	-11	101	184	-112	-111%	-195	-106%
<b>Eigenkapital</b>	<b>3'513</b>	<b>3'680</b>	<b>3'614</b>	<b>-167</b>	<b>-5%</b>	<b>-101</b>	<b>-3%</b>
Verwaltungsvermögen	3'999	2'625	1'215	1'375	52%	2'784	229%

## Erfolgsrechnung und Bilanz

Für das Budget 2021 der Wasserversorgung ist ein **Aufwandüberschuss** von **CHF 106'764** vorgesehen (Budget 2020: Ertragsüberschuss von CHF 5'936). Grössere Abweichungen zum Budget 2020 finden sich beim Sachaufwand, bei welchem für Planungen und Ausführungen im Zusammenhang mit dem neuen Pumpwerk «Brüglinger Ebene» CHF 70'000 und für die Finalisierung der Studien zur Schutzzonenausweitung/Massnahmenplan und Generelles Wasserversorgungsprojekt (GWP) CHF 16'000 budgetiert sind. Das **Eigenkapital** reduziert sich infolge der budgetierten Ergebnisse der Jahre 2020 und 2021 per 31. Dezember 2021 auf voraussichtlich **CHF 3'513'132**.

## Investitionsrechnung

Die geplanten Bruttoinvestitionen belaufen sich im 2021 auf CHF 2'470'000, v.a. für die erste Tranche des neuen Pumpwerks «Brüglinger Ebene» (CHF 2.0 Mio.), für die Erneuerungen der Wasserleitungen an der Grabenackerstrasse (CHF 250'000) sowie für den Ersatz eines Lieferwagen 3.5t mit Kran (CHF 120'000). Für die Anschlussbeiträge, welche sich nach den realisierten Bauprojekten richten, werden CHF 260'000 erwartet. In der Summe resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 2'210'000**.

# Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (7201) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021	B 2020	R 2019	B21 vs. B20	in %	B21 vs. R19	in %
<b>Total Aufwand</b>	<b>2'058</b>	<b>2'034</b>	<b>2'123</b>	<b>24</b>	<b>1%</b>	<b>-65</b>	<b>-3%</b>
30 Personalaufwand	203	220	220	-18	-8%	-17	-8%
31 Sachaufwand	180	144	245	37	25%	-65	-27%
33 Abschreibungen VV	13	4	12	9	218%	1	11%
34 Finanzaufwand	0	4	9	-4	-100%	-9	-100%
36 Transferaufwand	1'362	1'362	1'342	0	0%	20	2%
39 Interne Verrechnungen	300	300	296	1	0%	4	2%
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'923</b>	<b>1'923</b>	<b>2'139</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>	<b>-216</b>	<b>-10%</b>
42 Entgelte (Abwassergebühren)	1'923	1'923	2'139	0	0%	-216	-10%
<b>Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss</b>	<b>-135</b>	<b>-111</b>	<b>15</b>	<b>-24</b>	<b>-22%</b>	<b>-151</b>	<b>987%</b>
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>B 2021</b>	<b>B 2020</b>	<b>R 2019</b>	<b>B21 vs. B20</b>	<b>in %</b>	<b>B21 vs. R19</b>	<b>in %</b>
Bruttoinvestitionen	100	430	358	-330	-77%	-258	-72%
Anschlussbeiträge / Subventionen	-300	-336	-456	36	-11%	156	-34%
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-200</b>	<b>94</b>	<b>-98</b>	<b>-294</b>	<b>-313%</b>	<b>-102</b>	<b>103%</b>
Selbstfinanzierung	-122	-107	27	-16	15%	-149	-552%
<b>Eigenkapital</b>	<b>10'904</b>	<b>10'756</b>	<b>11'150</b>	<b>148</b>	<b>1%</b>	<b>-246</b>	<b>-2%</b>
Verwaltungsvermögen	247	307	370	-60	-20%	-123	-33%

## Erfolgsrechnung und Bilanz

Für das Budget 2021 der Abwasserbeseitigung ist ein **Aufwandüberschuss** von **CHF 135'365** vorgesehen (Budget 2020: Aufwandüberschuss von CHF 110'886). Grössere Abweichungen zum Budget 2020 finden sich beim Sachaufwand, bei welchem für die Instandstellung des Rückhaltebeckens Meteorabwasser «Schlucht» CHF 30'000 und für externe Kosten im Zusammenhang mit den Werkinformationen Liegenschaftsentwässerung CHF 5'000 budgetiert wurden. Das **Eigenkapital** reduziert sich infolge der budgetierten Ergebnisse der Jahre 2020 und 2021 per 31. Dezember 2021 auf voraussichtlich **CHF 10'904'157**.

## Investitionsrechnung

Die geplanten Bruttoinvestitionen belaufen sich im 2021 auf CHF 100'000 für das laufende Sanierungs- und Erhaltungsprogramm alter und beschädigter Kanalisationsleitungen. Für die Kanalisationsanschlussbeiträge, welche sich nach den realisierten Bauprojekten richten, werden CHF 300'000 erwartet. In der Summe resultieren negative **Nettoinvestitionen** von **CHF -200'000**.



# Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (7301) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2021	B 2020	R 2019	B21 vs. B20	in %	B21 vs. R19	in %
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'017</b>	<b>898</b>	<b>818</b>	<b>119</b>	<b>13%</b>	<b>200</b>	<b>24%</b>
30 Personalaufwand	55	54	53	1	3%	2	3%
31 Sachaufwand	528	410	355	118	29%	173	49%
33 Abschreibungen VV	3	3	3	0	-1%	0	-2%
36 Transferaufwand	270	270	248	0	0%	22	9%
39 Interne Verrechnungen	162	161	159	1	0%	3	2%
<b>Total Ertrag</b>	<b>779</b>	<b>784</b>	<b>775</b>	<b>-5</b>	<b>-1%</b>	<b>4</b>	<b>1%</b>
42 Entgelte (Abfallgebühren)	779	784	775	-5	-1%	4	1%
<b>Aufwand-(-)/Ertragsüberschuss</b>	<b>-238</b>	<b>-114</b>	<b>-42</b>	<b>-124</b>	<b>-109%</b>	<b>-196</b>	<b>-462%</b>
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>B 2021</b>	<b>B 2020</b>	<b>R 2019</b>	<b>B21 vs. B20</b>	<b>in %</b>	<b>B21 vs. R19</b>	<b>in %</b>
Bruttoinvestitionen	0	0	0	0	-	0	-
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
Selbstfinanzierung	-236	-111	-40	-124	112%	-196	496%
<b>Eigenkapital</b>	<b>1'504</b>	<b>1'772</b>	<b>1'857</b>	<b>-268</b>	<b>-15%</b>	<b>-352</b>	<b>-19%</b>
Verwaltungsvermögen	86	89	92	-3	-3%	-6	-6%

## Erfolgsrechnung und Bilanz

Für das Budget 2021 der Abfallbeseitigung ist ein **Aufwandüberschuss** von **CHF 238'397** vorgesehen (Budget 2020: Aufwandüberschuss von CHF 114'080). Größere Abweichungen zum Budget 2020 finden sich beim Sachaufwand. Per 1. Oktober 2020 wurden die neuen gebührenpflichtigen Kehrichtsäcke eingeführt. Das Budget für die Verkaufsprovisionen der Verkaufsstellen wurde um CHF 19'000 erhöht und für die Herstellung, den Vertrieb und die Lagerung der neuen Gebührensäcke wurden neu CHF 33'000 budgetiert. Für den Containersatz an der Lärchenstrasse wurden einmalig CHF 30'000 und für externe Dienstleistungen, wie Abfallunterricht an den Primarschulen, die Kompostberatung oder ein Konzept für die Unterflursammelstellen weitere CHF 30'000 budgetiert. Das **Eigenkapital** reduziert sich infolge der budgetierten Ergebnisse der Jahre 2020 und 2021 per 31. Dezember 2021 auf voraussichtlich **CHF 1'504'024**.

## Investitionsrechnung

Bei der Abfallbeseitigung sind für das Budgetjahr 2021 **keine** Investitionen geplant.

# Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen	B 2021	B 2020	R 2019	Kantonale Richtwerte in %
<b>Selbstfinanzierung</b>				
Gesamthaushalt	6'584	684	943	
Allgemeiner Haushalt	6'952	801	771	
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>				
Gesamthaushalt	90.6 %	14.8 %	N/V	Normalfall 80 %–100 % Abschwung 50 %–80 %
Allgemeiner Haushalt	132.3 %	21.3 %	N/V	Hochkonjunktur >100 %
Selbstfinanzierunganteil	10.0 %	1.2 %	1.6 %	Mittel 10 %–20 % Schlecht <10 %
Zinsbelastungsanteil	0.2 %	0.1 %	0.4 %	Gut >20 % Genügend 4 %–9 % Schlecht >9 %
Kapitaldienstanteil	5.2 %	5.7 %	6.2 %	Geringe Belastung <5 % Tragbare Belastung 5 %–15 % Hohe Belastung >15 %
Investitionsanteil	12.1 %	9.9 %	4.2 %	Schwache Investitions-tätigkeit <10 % Mittlere Investitions-tätigkeit 10 %–20 % Starke Investitions-tätigkeit 20 %–30 % >30 %

Die **Selbstfinanzierung** ist eine der relevanten Kenngrössen zur Beurteilung der Finanzkraft bezüglich Investitionen. Für 2021 beträgt die budgetierte Selbstfinanzierung für den Allgemeinen Haushalt **CHF 6'952'246** (Budget 2020: CHF 800'757) und für den Gesamthaushalt **CHF 6'583'627** (Budget 2020: CHF 683'925). Dabei muss berücksichtigt werden, dass im 2021 in der Selbstfinanzierung CHF 7.9 Mio. enthalten sind, welche als «Einlagen in Fonds Mehrwertabgaben» erfolgsneutral verbucht werden. Ohne diese Position würde eine negative Selbstfinanzierung für den Allgemeinen Haushalt von CHF -947'754 und für den Gesamthaushalt von CHF -1'316'373 resultieren. Die Einlage in den Fond wird jedoch mittelfristig bei der Realisierung der Quartierpläne den Handlungsspielraum der Gemeinde für interessante Entwicklungen und Investitionen vergrössern.

Der **Selbstfinanzierungsgrad** für den Allgemeinen Haushalt beträgt im 2021 **132.3 %** (Budget 2020: 21.3 %), jener für den Gesamthaushalt **90.6 %** (Budget 2020: 14.8 %). Damit bewegt sich der Allgemeine Haushalt über und der Gesamthaushalt innerhalb der Zielvorgabe von 80 % bis 100 %. Ergänzend sei hier zu vermerken, dass unter Berücksichtigung der «Einlagen in Fonds Mehrwertabgaben» von CHF 7.9 Mio. ein negativer Selbstfinanzierungsgrad von je rund -18 % für den Allgemeinen Haushalt und für den Gesamthaushalt resultieren würde.

# Auszug aus dem Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission (RPK) zum Budget 2021\*

Budgetbericht Seite 101

## Auftrag und Ziel

Die RPK hat gemäss Prüfungsauftrag<sup>1-3</sup> das vom Gemeinderat vorgeschlagene Budget (Erfolgs- und Investitionsrechnung) hinsichtlich Richtigkeit und Rechtmässigkeit kritisch zu begutachten. Ziel der RPK ist, wesentliche Fehlaussagen zu verhindern.

<sup>1</sup> Finanzhandbuch für die Baselbieter Einwohnergemeinden (Stand 1.3.2020)

<sup>2</sup> Kantonale Gemeinderrechnungsverordnung (Stand 31.12.2019)

<sup>3</sup> Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Münchenstein (Stand 01.01.2013)

## Prüfungsbefund und Antrag

Die RPK empfiehlt der Gemeindeversammlung das Budget 2021 mit unverändertem Steuerfuss für natürliche Personen (59 %) und unverändertem Ertragssteuersatz für juristische Personen (5 %) anzunehmen.

Münchenstein, 6. November 2020

## Die Rechnungsprüfungskommission

Matthias Grüninger  
(Präsident)

Sven Mathis  
(Vizepräsident)

Christof Flück  
(Protokoll)

Brigitte Roller  
(Mitglied)

Urs Thomann-Häner  
(Mitglied)

\* Der vollständige Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK) ist im «Bericht zum Budget 2021» publiziert.

# Anträge des Gemeinderates

Budgetbericht Seite 103

## 1. Genehmigungsantrag zum Budget 2021

Das vorliegende Budget 2021 wird genehmigt.

## 2. Festlegung der öffentlichen Abgaben für 2021

Für das Jahr 2021 werden die öffentlichen Abgaben wie folgt festgesetzt:

### Gemeindesteuern (§2 Steuerreglement)

#### Natürliche Personen:

- Einkommens- und Vermögenssteuer (§ 19 StG): 59 % des Staatssteuerbetrages (wie bisher)

#### Juristische Personen:

- Ertragssteuer (§ 58 StG): 5 % des steuerbaren Ertrages (wie bisher)
- Kapitalsteuer (§ 62 StG): 0.55 ‰ des steuerbaren Kapitals (wie bisher)

### Feuerwehropflichtersatz (§ 15 Abs. 2 Feuerwehreglement)

8 % des Gemeindesteuerbetrages (wie bisher), max. CHF 900 (wie bisher)

Münchenstein, 20. Oktober 2020



## Impressum

Gemeindeverwaltung  
Schulackerstrasse 4  
4142 Münchenstein  
Tel. 061 416 11 00  
Fax 061 416 11 99  
[www.muenchenstein.ch](http://www.muenchenstein.ch)

## Fotos

Seerosenteich «Park im Grünen», Münchenstein (Titelbild)  
Birssparklandschaft (Rückseite)

## Fotograf

scharfsinn, Luzern

## Druckauflage

7700 Exemplare

## Layout, Produktion und Druck

Druckerei Bloch AG, Arlesheim

Diese Broschüre enthält einen Auszug aus den gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zum **Budget 2021** und zum **Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025**. Sie beschränkt sich auf die wesentlichsten Bestandteile und Hintergründe. Der vollständige «Bericht zum Budget 2021» sowie der «Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025» können von der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik *Organisation > Gemeindeversammlungen* heruntergeladen werden.

Sie möchten die ausführlichen Berichte in gedruckter Form? Lassen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung als Abonnentin oder Abonnent eintragen.